

Orts erkundung 2

The printable version is no longer supported and may have rendering errors. Please update your browser bookmarks and please use the default browser print function instead.

Orts erkundung 2

Art der Methode	Programmidee
Stufe	GuSp
Schwerpunkt	Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens
Schlagwörter	Lager, Ort, Nachbarschaft, Orts erkundung
Gruppengröße	Großgruppe
Vorbereitungsaufwand	
Dauer	
Ort	draußen
Autor*in	Christoph Kuhn, Wien Gruppe 39
Status	Entwurf
Letzte Änderung	am 3. 10. 2022 von GeraldS.
Export	PDF



Inhaltsverzeichnis

Kurzbeschreibung
Material
Detailbeschreibung
Ziel
Beschreibung
Variation
Bemerkungen
Siehe auch
Literatur

Kurzbeschreibung

Selbstständiges Erkunden einen Ortes; aufmerksames Beobachten; Mut gewinnen fremde Personen anzusprechen.

Material

Fragen ausarbeiten, Ort selbst vorher erkunden Zettel mit Fragen und Aufgaben (kann aber auch aufwändiger gestaltet sein!), Papier und Stifte

Detailbeschreibung

Eine **Ortserkundung** ist eine Programmidee, um einen neuen Ort besser kennen zu lernen.

Ziel

Selbstständiges Erkunden eines Ortes; aufmerksames Beobachten; Mut gewinnen fremde Personen anzusprechen.

Beschreibung

Jede Patrouille soll verschiedene Gegebenheiten aus dem Ort ausfindig machen. Es ist zweckmäßig, dass die LeiterInnen zuvor selbst den Ort nach Wissenswerten abgrast und einen Fragebogen verfasst (15 bis höchstens 30 Fragen). Es sollte auf eine ausgewogene Mischung aus „trockenen“ (zb.: Wann wurde die Pfarrkirche erbaut?) und originellen Fragen (Welche Band spielt am 10.7 am Hauptplatz? Welche Augenfarbe hat der Greissler?) angestrebt werden. Es soll natürlich auch genug Zeit und Platz sein, damit jede Patrouille Dinge über den Ort herausfindet, die sie selber gerne wissen würde, bzw. die sie interessant findet. Vielleicht überlegen sich die Guides und Späher einen Teil der Fragen selbst. Eventuell auch 2-3 Fragen für die andere Patrouille überlegen.

Variation

- Die Ortserkundung kann natürlich auch in ein Abenteuer eingebettet werden. – Detektivgeschichte, Forscher,...
- in der eigenen Gemeinde durchführen. Welche überraschenden Besonderheiten entdeckt ihr?

Bemerkungen

Da die GuSp am Sommerlager erfahrungsgemäß gerne einkaufen, können Fragen wie "Wieviel Sonderangebote gibt es beim Adeg?"

gewählt werden. Es sollten aber auch kulturelle Fragen nicht zu kurz kommen. Die GuSp können ins Gemeindeamt, zur Post, etc. geschickt werden. Als LeiterIn kannst du sie durchaus ermutigen die Leute im Ort zu fragen und um Hilfe zu bitten. Es hat sich bewährt, dass die LeiterInnen während der Ortserkundung im Ort vorbeischauen um nach dem rechten zu sehen.

Siehe auch

- Ortserkundung

Literatur

- *Folge der Spur*, HARRANTH, SOKYA (Jungbrunnen/ J&V 1970). Enthält zahlreiche Anregungen zu Stadt-, Gelände- und Wanderspielen

Plane und führe mit deiner Patroulle einer Ortserkundung durch.